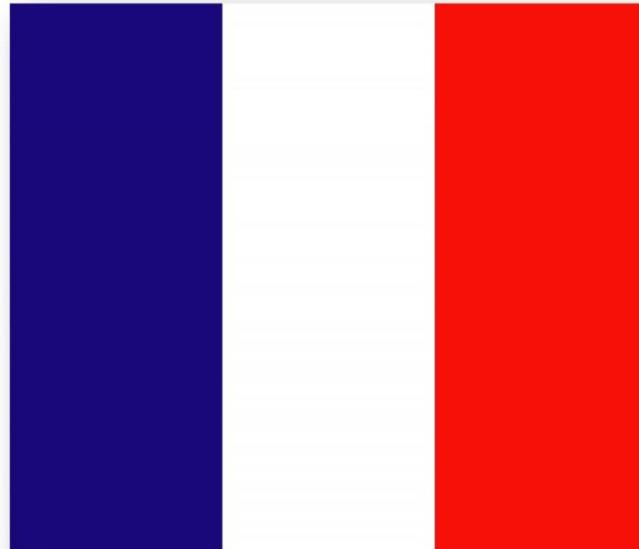


Was wir in 6 Monaten Französischunterricht gelernt haben

- wir können uns vorstellen und sagen, wo wir wohnen.
- wir kennen viele Zimmer in unserm Haus
- Orte in unserer Stadt
- unseren Familienstammbaum
- einige Tiere



- Bonjour, je m'appelle Ina, j'habite à Gelnhausen
- Dans ma maison il y a une cuisine, un salon, une salle à manger, deux toilettes, trois salles de bains et un jardin
- Dans ma ville il y a, une cinéma, un gare, deux restaurants, une piscine et une poste
- La soeur, le frère, le père, la mère, la grand-mère, le grand-père, la tante, l'oncle, la cousine, le cousin
- Le lion, la girafe, le tigre, le chat et le chien



Ich habe mich für Französisch entschieden, weil wir gute Freunde in Frankreich haben und sie dort auch schon oft besucht haben.

Wir waren auch schon einmal in Paris, was ich sehr schön fand.

Ich finde generell auch die französische Sprache sehr schön und klanghaft. Immer wenn wir unsere Freunde in Frankreich besuchten, fand ich die Sprache sehr interessant und wollte sie auch gerne sprechen.

Meine große Schwester lernt in der Schule auch Französisch und sie kann mir, wenn ich mal etwas nicht verstehe, es erklären.

Als wir das letzte Mal in Frankreich waren, haben wir Verdun besucht. Dort habe ich viel über die Deutsch–Französische Geschichte gelernt. Hier fand die große Schlacht von Verdun statt (1916). Dies geschah im ersten Weltkrieg (1914-1918).

Auf dem Bild sieht man die Gedenkstätte von vielen gefallenen Soldaten.

Deutschland und Frankreich haben sich trotz vieler Kriege (nach dem 2. Weltkrieg 1945) wieder versöhnt.





Vielen Dank
für Eure
Aufmerksamkeit!
